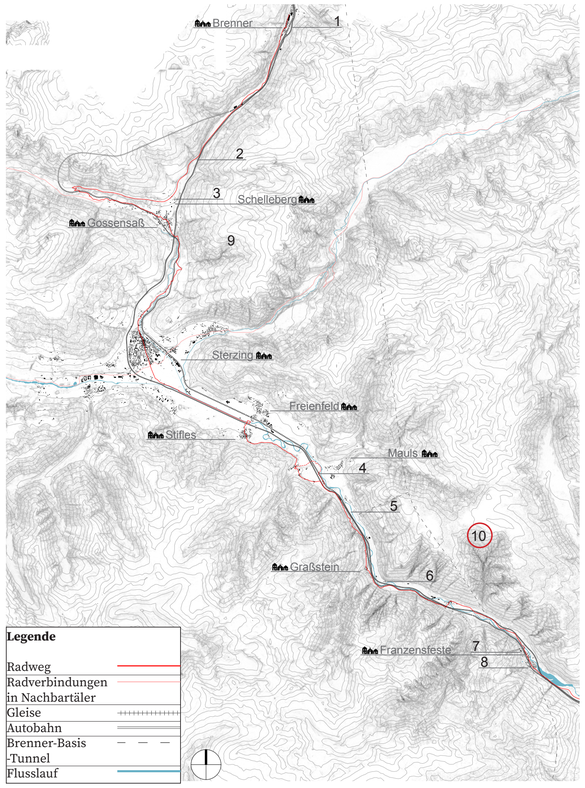
Bahnwärterhäuser als Albergo Diffuso

Von den rund 30 Bahnwärterhäusern von 1867, die meisten unter Denkmalschutz, entlang der Brennerbahnlinie wurden einige abgebrochen, andere sind vom Zerfall bedroht. Ein kleiner Teil wird benutzt und bewohnt. Die Bahn- und Streckenwärterhäuser wurden nach den Typenplänen des Bahnarchitekten Wilhelm von Flattich errichtet und waren in ihrer Abfolge durch die Gehentfernung für Wartung und Kontrollgänge der Bahnwärter bestimmt. Die Bauqualität entspricht jener der Aufnahmegebäude. Das Bahnnetz hatte nur deshalb in der Handylosen Zeit Bestand, da die Bahn- und Streckenwärter durch die direkte Überwachung die Trasse von Muren, Steinschlag und Witterungs- bedingten Hindernissen frei gehalten und somit für einen reibungslosen Betrieb der Strecke gesorgt haben. Heute führt entlang der Brennerlinie der Radweg vorbei, der teilweise die Trasse tangiert und teilweise solitär verläuft. Es gibt Kreuzungen und Verbindungen mit dem regionalen Wegenetz. Die dringende Frage nach einer Neunutzung und Zweckbestimmung ist eine Überlebensfrage für die charmanten Technik-Kleinodien, die in ihrer Gesamtheit mit der Brennerbahn ein Ensemble bilden. Die Neunutzung der Kleinarchitektur entlang des Radwegs ist eine touristische: Die Bahnwärterhäuser werden in den verschiedenen Funktionen des Technik-Parcours genutzt, als B&B für einen Kurzurlaub, als Radwerkstatt für Serviceleistungen und Gastronomie, als Wasserstationen mit Trinkbrunnen, und in Schelleberg als Rezeption mit Infozentrale.
Besondere Bedeutung wird der Erschliessung des Umfelds beigemessen, das speziell in Freienfeld und Schelleberg durch topografische Veränderungen und Bepflanzungen als Biotop aufgewertet werden soll. Die entwickelten Projektideen sollen die Gemeinden anregen, darüber nachzudenken und selbst regional bezogene Vorschläge einzubringen.

1 Tor zum Süden, Bahnwärterhaus und Radstation ..... Brenner
2 Tunnelwatching im Landschaftsraum, Bahnwärterhaus ..... Schelleberg
3 Infozentrale und Rezeption im Bahnhof ..... Schelleberg
4 Hängebrücke - Rad- und Erlebnisweg ..... Mauls
5 Naturoase Mauls, Aussichtsturm, Ruinendenkmal ..... Freienfeld
6 Bahnwärterhaus mit Gourmet-Lodge ..... Sachsenklemme
7 Terminal Bahn-Auto-Rad und Drehcafé ..... Franzensfeste
8 Viehverladerampe als Radweg und Haltepunkt ..... Franzensfeste
9 Hodologischer Raum und Sinneswahrnehmung ..... Wipptal
10 Destinationsangebot am Radweg ..... Brenner - Franzensfeste



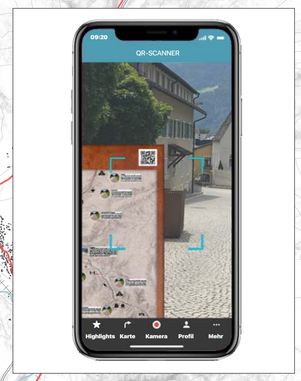
Projektbeschreibung

Der Entwurf der Albergo Diffuso App soll den interessierten Radfahrer auf unterschiedlichste Weise auf die einzlenen Highlights, welche sich entlang der Brenner Radroute befinden, aufmerksma machen. Die App zielt darauf ab, die Touristen über die neu errichten Highlights oder interessante Punkte zu informieren. Der Benutzter kann auf die unterschiedliche Weise die Highlights aufrufen und hat somit eine große Flexibilität. Die App kann außerdem dazu bentutz werden die Route aufzunhemen und einzelen Standpunkte zu markieren.

1 Startseite

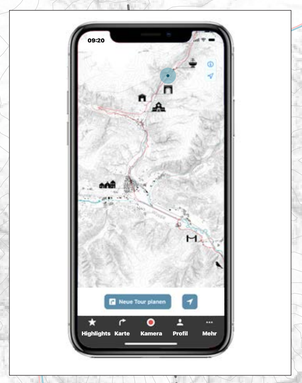
Die Albergo Diffuso App hilft dem Gebraucher sich problemlos über die einzelnen Highlights der Strecke zu informieren. Hier zu sehen ist der Homescreen bei dem App über das betätigten des Symbols geöffnet werden kann.

2 QR - Code



Entlang des Albergo Diffuso Radweges werden an markanten Punkten einzelne Schautafeln mit der entworfenen Übersichtskarte platziert. Hier lässt sich jeweils ein dazugehöriger QR-Code wiederfinden.

3 Kartenansicht



In der Kartenfunktion erhält der/die Radfahrer/in einen schnellen Überblick, wo er/sie sich zum jetzigen Zeitpunkt entlang der Radroute befindet und kann kurzer Hand einzelne Highlights ausfindig machen.

4 Push-Nachricht

Die Push-Nachricht weist den/die Radfahrer/in auf ein Highlight drauf hin, sobald dieses in der Nähe liegt. Die Nachrichti kann darauf hin geöffnet werden und leitet einen auf direkten Weg zur Albergo Diffuso App weiter

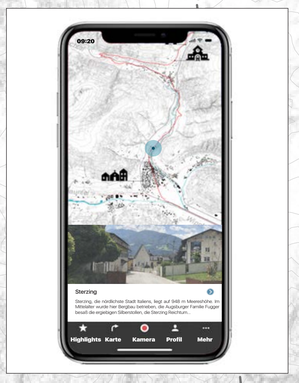
1 Startseite

Das Logo der App zeigt sehr minimalistisch angedeutet, dass es sich um eine Radrouten App handelt. Nach dem Erscheinen des Logos wird der Homescreen der App dargestellt.

2 QR - Code

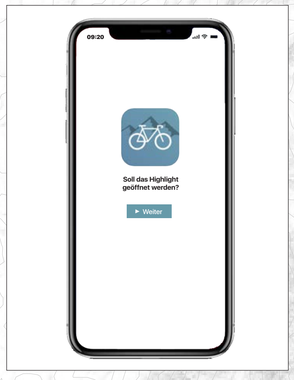
Im nächsten Schritt wird über die Kamera, welche in der App integriert ist, der QR-Code anvisiert, welcher einen auf direkten Weg zum dem dazugehörigen Highlight weiterleitet.

3 Kartenansicht



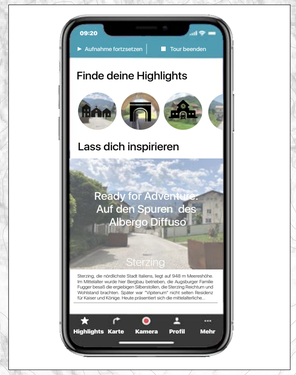
Im nächsten Schritt erhält man, nachdem ein Highlight ausgewählt wurde, eine Vorschau des betreffenden Textes. Sobald der blaue Pfeil betätigt wird, gelangt man zum Volltext des Highlights.

4 Push-Nachricht



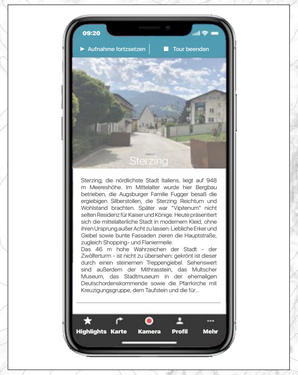
Als nächstes erscheint auf dem Screen das App Symbol der Alberg Diffuso App und ein Button mit dem Wort „ Weiter". Betätigt man nun diesen Button „Weiter" gelangt man zum Volltext des Highlights.

1 Startseite



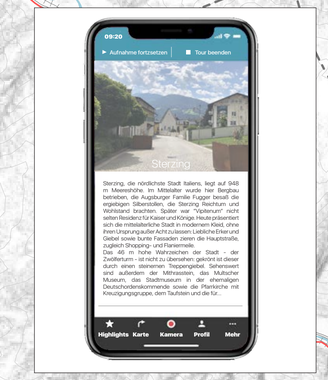
Auf der Startseite der Albergo Diffuso App lassen sich mehre Schnelloptionen finden. Zum einen wird ein direkter Zugriff auf die Highlights generiert, zum anderen können die einzelnen Option wie Karte, Kamera etc. betätigt werden.

2 QR - Code



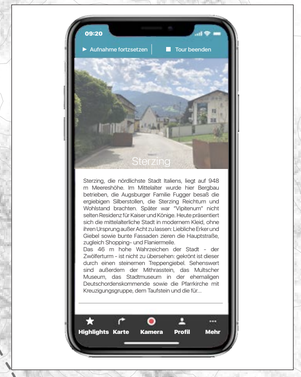
Das aufgerufene Highlight wird nun in kurzer Textform dargestellt um den interessierten Radtouristen Auskunft über die wichtigsten Informationen zugeben.

3 Kartenansicht



Das aufgerufene Highlight wird nun in kurzer Textform dargestellt um den interessierten Radtouristen Auskunft über die wichtigsten Informationen zugeben.

4 Push-Nachricht



Das aufgerufene Highlight wird nun in kurzer Textform dargestellt um den interessierten Radtouristen Auskunft über die wichtigsten Informationen zugeben.